



LV AKTUELL

VERBANDSNACHRICHTEN

Landesverband Bayerischer Philatelisten-Vereine e.V.
im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

Heft 1/350

Januar 2025

150. Geburtstag Albert Schweitzer



ARZT
ORGANIST

150.
GEBURTSTAG
ALBERT
SCHWEITZER
1875-1965



MUSIKWISSEN
SCHAFTLER
PAZIFIST
THEOLOGE
PHILOSOPH
TRÄGER DES
FRIEDENSNOBEL
PREISES

Herrn



Porto erhöht – Matrix vergessen!

*In der Welt der Philatelie
gibt es jeden Tag etwas Neues
zu entdecken...*

Jetzt einliefern oder verkaufen! IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Unverbindliche und diskrete Beratung
- Kostenlose Schätzungen
- Schnelle & seriöse Abwicklung
- Individuelle Einlieferungskonditionen
- Regelmäßige Einlieferungstouren in Deutschland, Europa und Übersee
- Hausbesuche nach Terminvereinbarung
- Optimaler Schutz durch automatische Vollversicherung vom Transport bis zum Verkauf
- Kostenloser Abholung der Waren durch uns oder einen Paketdienst
- Repräsentative Kataloge mit weltweitem Versand
- Großes internationales Kundennetzwerk

Einlieferung zur Auktion oder
Direktverkauf gegen Barzahlung.
SIE HABEN DIE WAHL!



Ein Highlight unserer 61. Auktion im Februar!

Unsere Auktionen – IHRE CHANCE!

61. AUKTION

17.–21. FEBRUAR 2025

Philatelie, Banknoten & Münzen

62. AUKTION

2.–6. JUNI 2025

Philatelie, Banknoten & Münzen

63. AUKTION

13.–17. OKTOBER 2025

Philatelie, Banknoten & Münzen

*Einlieferungsschluss für Einzellose
jeweils 8 Wochen und für Sammlungslose
7 Wochen vor der Auktion.*

☎ +49 7142-789 400

✉ info@auktionen-gaertner.de



www.auktionen-gaertner.de | www.cg-collectors-world.com

Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG

Steinbeisstr. 6+8 | 74321 Bietigheim-Bissingen, Germany | Tel. +49-(0)7142-789 400
Fax. +49-(0)7142-789 410 | info@auktionen-gaertner.de | www.auktionen-gaertner.de

C.G.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Thomas Heckel	4
Grußwort Daniel Debler	5
Philatelia München	6
Neues aus Südthüringen	10
Nachbericht zur Internationale Briefmarken-Börse Ulm 2024	12
APHV	14
Tauschtag Rothalmünster	17
75 Jahre Briefmarkenfreunde Hausham – Bad Tölz e.V.	18
Briefmarken im Aufwind?	19
Tauschtag in Röthenbach an der Pegnitz	21
Tauschtag in Schwabach	21
Bayern HYBRID	22
Tauschtag in Würzburg	22
Tauschtag in Rosenheim	23
DPhJ bietet Online-Gruppenleiter-Meeting an	24
Wohin sind die Vögel ausgeflogen?	25
ArGe Thematische Philatelie Bayern - Aktuelle Termine	26
Zum 100. Todestag der Malerin Dora Hitz	27
Tauschtag in Wasserburg am Inn	28
Ansprechpartner und Impressum	29
Veranstaltungskalender	30

Titelbild: Gedenkzensache (Albert Schweitzer) ohne Matrixfeld. Bei der 85 Cent Marke Frieden wurde der Matrixcode vergessen (ein Druckgang fehlt). Verwendet am 7. Januar 2025, dokumentiert durch den Tintenstrahlstempel des Briefzentrums 65. Am 12.01.2025 war die Gedenkzensache bereits mit Status ausverkauft im Philatelieshop der Deutschen Post in Weiden nicht mehr bestellbar. Wie viele Exemplare ohne Matrixcode wird es wohl geben?

Grußwort 1. Vorsitzender

Liebe Sammlerinnen und Sammler,

der ein oder andere wird es vielleicht schon bemerkt haben, die LV-Aktuell hat einen neuen verantwortlichen Redakteur. Bereits letztes Jahr hat Thomas Bauer den Wunsch geäußert etwas kürzer treten zu wollen und einige seiner Funktionen im Landesverband abzugeben. Hierzu gehörte zu unserem großen Bedauern auch die Verantwortung für die LV-Aktuell. Der Landesverband bedankt sich ganz herzlich bei Thomas Bauer für die jahrelange erfolgreiche Gestaltung unserer Landesverbandsnachrichten. Seine Arbeit wurde immer wieder von verschiedener Seite gelobt und fand entsprechende Anerkennung.



Wir freuen uns sehr, dass Daniel Debler sich bereit erklärt hat die Verantwortung für die LV-Aktuell zu übernehmen und bereits diese Ausgabe zu gestalten. Wir wünschen Daniel viel Erfolg, ein glückliches Händchen und freuen uns auf viele gute Ausgaben.

Mehrere Veranstaltungen werden das philatelistische Jahr 2025 in Bayern prägen. Zum einen bleibt uns die Philatelia in München erfreulicherweise weiterhin erhalten und zum anderen wird es im Herbst wieder eine Bayern Hybrid geben.

Die Philatelia wird mit dem gleichen Konzept wie letztes Jahr wieder ihre Tore Anfang März in München öffnen. Der LV wird wieder mit einem eigenen Info-Stand vertreten sein. Vereinsbusfahrten werden wir, wie bei den letzten Messen gegen Vorlage der Rechnung bezuschussen.

Nach dem Großen Zuspruch 2023 hat der LV beschlossen die Bayern Hybrid mit dem gleichen Konzept, also Exponatsvorstellungen und Jurygespräche während des Juroren-Seminars im November wieder anzubieten. Wir hoffen auf tolle Exponate, viele Teilnehmer und ein spannendes Seminar.

Wir freuen uns auf ein interessantes philatelistisches Jahr.

Euer
Thomas

Grußwort des Redakteurs

Liebe Sammlerinnen und Sammler,

es ist mir eine besondere Freude, mich euch als neuen Redakteur unserer Verbandszeitschrift vorstellen zu dürfen.

Mein Vorgänger Thomas Bauer hat bereits am Ende der letzten Ausgabe des LV-Aktuell 3/349 in seinem Prinzregent Luitpold Comic Andeutungen auf seinen Abschied gemacht.

Den meisten von euch bin ich aus Tauschtagen und als Protokollführer bei den LV-Hauptversammlungen bekannt, doch auch alle anderen sollen noch ein paar Fakten aus meinem Leben erhalten.



Ich heiße Daniel Debler, bin 45 Jahre alt und seit 2008 Vorsitzender der Philatelistischen Sammlergilde Wertingen. Ich wohne in Wertingen mit meiner Frau und unseren drei Kindern. Vor mehr als 10 Jahren habe ich die Nachfolge von Günter Blessing als Regionalbeirat für Mittelbayern angetreten. Als Regionalbeirat betreue ich zurzeit neun Vereine. Ich bin aktiver Briefmarkensammler, fokussiere mich aber seit Beginn sehr stark auf neuere Gebiete wie Plusbriefe, Plusbriefe Individuell und Eigenausgaben der Deutschen Post AG. Wie man am Titelbild erkennen kann, ist dieses Gebiet immer wieder für Überraschungen zu haben.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mit mir gemeinsam das LV-Aktuell in die Zukunft führt. Besonders eure Zusendungen machen unsere Zeitschrift lesenswert. Die Ausgaben sollen nicht nur ein Terminkalender für Tauchtage sein, sondern von euren Beiträgen leben.

Nutzt dieses Medium und schickt mir eure Fragen, Anregungen und Wünsche.

E-Mail:	d.debler@lvb-philavereine.de
Mobil:	0176-21528872
Telefon:	08272-609200

Ich wünsche viel Spaß beim Lesen der Ausgabe und freue ich mich auf ein Treffen auf der Philatelia in München Anfang März, der nächsten Jahreshauptversammlung des LV oder auf einem Tauschtag!

Euer
Daniel

Philatelia München 1.+2. März 2025 MOC Freimann



PRESSEMITTEILUNG

Philatelia München, 1. + 2. März 2025

Großes Handelsangebot und attraktive Sonderstempel

Am 1. und 2. März 2025 findet wieder die Briefmarken-Messe Philatelia zeitgleich mit der weltbekannten Münzen-Messe Numismata im MOC München-Freimann statt.

Viele Anbieter, die man über die Jahre hinweg schätzen gelernt hat, werden auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand vertreten sein. Darunter sind zahlreiche APHV-Mitgliedsfirmen, aber auch andere seriöse Aussteller aus dem In- und Ausland. Rund 50 Fachhändler, Auktionshäuser und Zubehörhersteller warten mit einem breiten Spektrum für Einsteiger und Fortgeschrittene auf. Vor allem Sammler von Belegen und des Trendgebietes „Social Philately“ dürften an vielen Händler-Ständen fündig werden.

Mit dabei ist auch wieder die Deutsche Post, die eine Messe-Ganzsache zum Thema „Der kleine Drache Kokosnuss“ herausgeben wird. Eingedruckt ist das gleichnamige Sonderpostwertzeichen zu 95 Cent, das am Eröffnungstag der Philatelia 2025 zusammen mit zwei anderen seinen Ersttag hat. Die ArGe Münchner Philatelistenvereine hat einen Sonderstempel zum 100. Jahrestag der Eröffnung des Deutschen Museums München beantragt, der das Museumsgebäude illustriert. Voraussichtlich wird die Deutsche Post insgesamt zwei Sonderstempel einsetzen.



Auch die Österreichische Post ist wieder mit einem Stand vertreten und wird neben Marken-Neuheiten einige Überraschungen für die Besucher im Gepäck haben.

Philatelia München 1.+2. März 2025 MOC Freimann



PRESSEMITTEILUNG

Philatelia München, 1. + 2. März 2025

Experten beraten

Für alle Fragen rund ums Sammeln sind die Vertreter des Landesverbandes Bayerischer Philatelistenvereine und der ArGe Münchner Philatelistenvereine die richtigen Ansprechpartner. Sie stehen den Besuchern mit Rat und ihrem Wissen über das Sammeln, den Tausch, Kauf und Verkauf ihrer Briefmarken zur Seite. Der Bund Philatelistischer Prüfer (BPP) beantwortet an seinem Beratungsstand direkt am Eingang allgemeine Fragen und nimmt Vorprüfungen vor. Für junge Besucher gibt es ein spezielles Aktionsprogramm. Sein Wissen vertiefen kann man auch an den Info-Ständen von 16 Arbeits- und Forschungsgemeinschaften.

Die Philatelia München ist am 1. und 2. März 2025 in Halle 2 des MOC-Veranstaltungscenters in München-Freimann am Samstag von 9.30 bis 17.30 Uhr und am Sonntag von 9.30 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei!



Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.philatelia-muenchen.de.

Philatelia München 1.+2. März 2025 MOC Freimann



PRESSEMITTEILUNG

Philatelia München, 1. + 2. März 2025

Viele kostenlose Serviceleistungen

In der Nähe des Einganges befindet sich der Informationsstand der Münchner Philatelistenvereine und des Landesverbandes Bayerischer Philatelistenvereine, an dem Mitglieder den Besuchern mit Rat und ihrem Wissen über das Sammeln, den Tausch, Kauf und Verkauf ihrer Briefmarken zur Seite stehen.

Die Briefmarkensammler-Gemeinschaft im Bahn-Sozialwerk München bietet eine Auswahl an Ganzsachen-Postkarten und Sonderumschlägen zu Sonderstempeln vorheriger Veranstaltungen an.

Am Stand des Bund Philatelistischer Prüfer (BPP) sind folgende Verbandsprüfer zugegen: Josef Bauer, Arnold Goller, Maximilian Lummer, Detlef Pfeiffer und Dieter Weinbuch. Neben einer allgemeinen Beratung werden Fragen zu den einzelnen Prüfgebieten beantwortet. Am Beratungsstand kann nur eine Vorprüfung erfolgen. Eine endgültige Prüfung und gegebenenfalls Ausstellung von Befunden und Attesten kann nur von dem jeweiligen Fachprüfer in dessen Prüfbüro durchgeführt werden.

Auf der Philatelia München bieten die Jugendgruppen in München, Dachau und Bad Aibling zusammen mit dem Landesring Bayern und der Deutschen Philatelisten-Jugend (DPHJ) für die kleinen und jugendlichen Messebesucher so einiges an Highlights. Von der Briefmarken-Auktion mit Spielgeld über ein spannendes Quiz bis hin zur Messe-Rallye spannt sich der Bogen der Aktivitäten. An beiden Tagen gibt eine große „Schatzkiste“ mit vielen tausend Briefmarken, aus der die jungen Messebesucher gezackte Favoriten heraussuchen können. Darüber hinaus stehen das Briefmarkenkatalog-Quiz und eine spannende Messe-Rallye mit Sofortpreisen auf dem Programm. Ein Höhepunkt ist die Briefmarken-Auktion am Samstag und Sonntag jeweils um 13 Uhr. Kinder und Jugendliche dürfen – mit Spielgeld natürlich ihre Lieblingsbriefmarken und sogar ganze Alben und Kataloge ersteigern.

Philatelia München 1.+2. März 2025 MOC Freimann



PRESSEMITTEILUNG **Philatelia München, 1. + 2. März 2025**

Auf einen Blick

Termin:

Samstag, 1. März, und Sonntag, 2. März 2025

Öffnungszeiten:

Samstag, 1. März, von 9.30 bis 17.30 Uhr

Sonntag, 2. März, von 9.30 bis 16 Uhr

Ort:

MOC-Veranstaltungscener, Lilienthalallee 40, 80939 München, Halle 2

Anreise:

Mit dem PKW: A 9, Ausfahrt München-Freimann

Öffentliche Verkehrsmittel: U-Bahnlinie 6 bis Bahnhof Kieferngarten

Turnus:

Jährlich (nächster Termin: 7. + 8. März 2026)

Messe-Beteiligung:

Rund 50 Fachhändler, Auktionshäuser, Zubehörhersteller und Postverwaltungen mit einem weltweiten Angebot

Aussteller-Angebot:

Briefmarken, Briefe, Ganzsachen, Ansichtskarten, Zubehör wie Alben etc., Fachliteratur – außerdem Sonderstempel und Messecachets, Messe-Ganzsachen und -souvenirs

Eintrittspreise:

Eintritt frei!

Neues aus Südthüringen

Mehrere philatelistische Höhepunkte 2025 in Meiningen

Das philatelistische Jahr 2025 beginnt für den Meininger Briefmarken-sammlerverein mit dem Karneval.

Voraussichtlich erscheint am 6.02.2025 (Termin unter Vorbehalt) das Sonderpostwertzeichen zu dem Thema „500 Jahre Wasunger Karneval“.

Die Meininger Briefmarkenfreunde nehmen diese Veranstaltung zum Anlass, einer philatelistischen Werbeausstellung zum Thema „Fröhlichkeit und Frohsinn“. Die Besucher sollen durch aussagekräftige Exponate mit der faszinierenden Welt der Philatelie bekannt gemacht und angeregt werden, sich selbst anhand von regionaltypischem Ausstellungsmaterial auf Spurensuche zu Fröhlichkeit und Frohsinn zu begeben.



Eine Prominentenjury wird eine Prämierung der Exponate

vornehmen. Prämierung der Plätze 1 – 5.

Diese Ausstellung findet vom 15. – 16. Februar 2025 im Wasunger Bürgerhaus „Zum Paradies“ statt. **Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein!**

Das Reglement der Ausstellung und den Anmeldebogen erhalten Sie über reichel.matthias@t-online.de Anmeldeschluss ist der 15.01.2025.

Die Eröffnung der Werbeausstellung ist am 15.02.2025 um 11 Uhr mit kultureller Umrahmung geplant. Erhältlich sind ab 15.02.2025 Souvenirmschläge mit dem Wasunger Sonderpostwertzeichen, abgeschlagen mit dem Sonderstempel und der Abbildung „Bürgerhaus zum Paradies“. Entwurf des Sonderstempels siehe oben.

Ab 14 Uhr wird die Arbeitsgemeinschaft „Thüringer Postgeschichte“ tagen. Auf der Tagesordnung steht u.a. ein Vortrag zu „500 Jahre Wasunger Karneval“. Teilnahme ist für Jedermann möglich.

Um 18 Uhr findet im Wasunger „Deutschen Haus“ die Bekanntgabe der Juryergebnisse statt. Teilnahme auf Einladung.

Am 16.02.2025 öffnet ab 9 Uhr im Bürgerhaus „Zum Paradies“ eine Börse für Briefmarken, Ansichtskarten und Münzen. Diese schließt gemeinsam mit der Ausstellung um 16 Uhr.

Ab 11 Uhr lädt der Förderverein Junge Briefmarkenfreunde Meiningen e.V. zur 2. Benefizauktion ein. Über 100 Lose freuen sich auf ihre Bieter. Ein Katalog ist ab Mitte Januar 2025 erhältlich. Anforderung mit 1,60 € frankierten Rückumschlag an Matthias Reichel, Wohnpark 3, 98639 Rippershausen.

Meiningen ohne Jugend geht natürlich nicht. An beiden Tagen Jugendstand mit interessanten Angeboten. Lassen Sie sich überraschen!

Informieren Sie sich über den aktuellen Stand der Veranstaltung über www.meininger-briefmarkenverein.de oder matthias.reichel@meininger-briefmarkenverein.de

Kurzer Ausblick auf weitere Veranstaltungen 2025

- 3.5.2025 **37. Landesverbandstag der Thüringer Philatelisten in Gotha**
Sonderpostfiliale, Sonderstempel, Erinnerungsdrucksache,
Ganzsache, Briefmarkenschau
- 13.5.-18.5.2025 Busfahrt nach Frankenburg in Österreich aus Anlass
400 Jahre Würfelspiel in Frankenburg in Österreich
Zustieg in Rödental möglich.
- 15.5.2025 400 Jahre Würfelspiel in Frankenburg in Österreich
Verein „Zwispallen“ hat eine Briefmarke bei der Österreichischen
Post beantragt und am 23.2.2023 die Zusage bekommen.
Hier gibt es keinen Programmbeirat wie in Deutschland.
- 14.-15.6.2025 7. Altmärkische Briefmarkenausstellung
14.-15. Juni 2025 in der Turnhalle des Winckelmann-
Gymnasiums, Moltkestr. 32, 39576 Stendal
Wir planen eine Beteiligung mit unseren jugendlichen Ausstellern
- 20.6.2025 30 Jahre Rhön-Rennsteig-Sparkasse und 200 Jahre „Sparkasse in
der Region“ Kleine Werbeausstellung zum Thema „Finanzwesen“
in der Schalterhalle der Rhön-Rennsteig-Sparkasse, in Meiningen,
Leipziger Str. 4 – Sonderstempel – Briefmarke Individuell –
Zeichenwettbewerb – **weitere Infos folgen**
- 6.-7.9.2025 Meininger Dampfloktage
Sonderstempel und Briefmarke Individuell
- 2.4.2026 200 Geburtstag
Herzog Georg II. von Sachsen Meiningen
Geboren: 2. April 1826
Sonderpostwertzeichen wurde vom Programmbeirat am
22.10.2024 abgelehnt. Begründung liegt noch nicht vor.
- April 2026 38. Landesverbandstag der Thüringer Philatelisten in Meiningen

Matthias Reichel, 1. Vorsitzender Meininger Briefmarkensammlerverein e.V.

Nachbericht zur Internationale Briefmarken-Börse Ulm 2024: Bilder von Ulmer Grundschülern auf Briefmarken erschienen!



Auch die mittlerweile 3. Internationale Briefmarken-Börse zog vom 24. bis 26. Oktober 2024 wieder Tausende Briefmarkensammler aus Deutschland und dem angrenzenden Ausland in die Hallen der Ulm-Messe.

In Halle 1 präsentierten sich rund 70 Händler und Postverwaltungen sowie Zubehörhersteller mit reichlich Ware. Gefragt waren nicht nur neue und alte Briefmarken, sondern auch Belege aller Sammelgebiete. Die Deutsche Post hatte einige Überraschungen für die Besucher im Gepäck. So gab es 35-mal die längst ausverkaufte Goldedition der Kryptomarkte „Kölner Dom“. Auch einige bei der Versandstelle nicht mehr vorrätige Sondermarken wie die nassklebende 160 Cent „Brandenburger Tor“ oder Käpt’n Blaubär und Bertha Benz waren an den drei Verkaufsschaltern erhältlich. Gerne genommen wurden außerdem die Messeprodukte der teilnehmenden ausländischen Postverwaltungen. Liechtenstein und Österreich hatten spezielle Blocks mit Ulmer Motiven aufgelegt, die sehr begehrt waren.

Gut besucht waren die Beratungsstände im Foyer und in Halle 2. Experten der Verbände beantworteten alle Fragen rund um das Hobby und nahmen auch Bewertungen vor. Die Infostände der 45 Arbeitsgemeinschaften boten tiefere Einblicke in einzelne Sammelgebiete, und mehrere kostenlose Fachvorträge erfreuten vor allem postgeschichtliche Sammler.

Laut wurde es in den Messehallen am Freitagnachmittag, als zahlreiche Ulmer Grundschüler mit ihren Eltern zur Bekanntgabe der Ergebnisse des Malwettbewerbes „Ulm, der Ball rollt ...“ kamen. Den Wettbewerb hatte der Landesverband Südwest an Ulmer Grundschulen ausgeschrieben. 81 Schüler aus acht Grundschulklassen beteiligten sich daran, und viele thematisierten in ihren Bildern den in die 2. Bundesliga aufgestiegenen SSV Ulm.

Für die italienischen Aussteller sehr erfolgreich lief die internationale Wettbewerbsausstellung „Postgeschichte – live“. Drei der sieben „Goldenen Posthörner“ gingen nach Italien. Zwei deutsche Sammler konnten ebenfalls ein „Goldenes Posthorn“ mit nach Hause nehmen.

Der Termin der nächsten Internationalen Briefmarken-Börse steht bereits fest: Sie findet vom 23. bis 25. Oktober 2025 wieder in der Ulm-Messe statt.



Das Bild zeigt die Schüler, deren Bilder die ersten zehn Plätze beim Malwettbewerb belegt haben, zusammen mit dem Vorsitzenden des LV Südwest, Dieter Schaile, der den Wettbewerb initiiert hat. Das Foto: Detlef Moratz


**print & medien
service gmbh**

E-MAIL MARKETING **DESIGN** UNWELTBEWUSSTSEIN **OFFSETDRUCK** INNOVATION
PUBLISHING **ANZEIGEN** NETZWERK **DIGITALDRUCK** MESSESERVICE
VERLAG CORPORATE IDENTITY **WERBETECHNIK** **DRUCK** KOMMUNIKATIONSKONZEPTE **MEDIENMIX** WERBESPOTS
KAMPAGNE **NACHHALTIGKEIT** E-MAIL MARKETING **SEO** ONLINE MARKETING **BROSCHÜREN** PRODUKTENTWICKLUNG
INNOVATION GESCHÄFTSDRUCKSACHEN KLIEMANEUTRALES DRUCKEN **MESSEBAU** VIDEOPRODUKTION **WEBAPP**
MEDIEN MESSESERVICE BESCHILDERUNG **PERSONALISIERUNG** PROJEKTENTWICKLUNG
REDAKTION PROSPEKTE FLYER **LOGOENTWICKLUNG** KAMPAGNE **SEO** DIRECT MAIL E-MAILMARKETING **NACHHALTIGKEIT**
PRINT ON DEMAND **WERBUNG** PROJEKTMANAGEMENT **FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN** VIRTUALISIERUNG
XXL-DRUCK MOBILE MARKETING **DRUCKVEREDELUNG** STICKETTEN MULTIMEDIA WEB-TO-PRINT MEDIENPRODUKTION DRUCKGÜTE LEBENS-DURTUNG
REDAKTION CORPORATE DESIGN **REDAKTION** SHOP-SYSTEME **PROJEKTMANAGEMENT** MEDIENGESTALTUNG

ew-print.com

Frankfurter Straße 96 – 97082 Würzburg
 Tel.: 0931 796330 – info@ew-print.com

„Briefmarken-Handbuch“

Internetseite betrieben von Herrn Günter Köpfer aus Freiburg

<http://www.briefmarken-handbuch.de/>



Obligo (ohne)

Der Verkauf "ohne Obligo" ist schlicht der Versuch, auf verschleiernde, unredliche Art für etwas wertloses noch einen Preis zu erzielen - um sich, wenn der Käufer es nach einer Prüfung "schwarz auf weiß" hat, dass er Schrott gekauft hat, juristisch aus der Verantwortung ziehen zu können.

Der immer wieder bei Briefmarkenangeboten zu lesende Zusatz "ohne Obligo" ist nichts anderes als die fast 100%ige Zusage, dass es sich bei dem damit unterlegten Angebot um eine Fälschung handelt, die selbst mit 1 Eurocent zu hoch bezahlt wäre.

Denn, so frage ich, wer bietet eine "teure" Briefmarke zu einem Spottgeld an, wenn eine BPP-Prüfung die Echtheit bestätigt, und damit einen vielfach höheren Preis möglich machen könnte?

Die Hinterhältigkeit liegt darin, dass man, wie in diesem Fall, eine Bezeichnung wählt, die, vielen unbekannt, nicht allgemein gebräuchlich und damit zumindest missverständlich ist, fehlgedeutet werden kann.

Das Wort "Obligo" hat eine vielfältige und doch immer klare Bedeutung, die immer Verpflichtung, Bindung, Haftung für bestimmte Eigenschaften oder Zusagen signalisiert.

"Ohne Obligo" bedeutet demnach, dass nichts, aber auch wirklich gar nichts zugesagt ist. Deswegen kann man getrost davon ausgehen, dass der, der diese Formulierung in Zusammenhang mit dem Verkauf von Sammlermarken verwendet, etwas verschleiern will, unredlich handelt, für etwas wertloses einen Preis verlangt, den Sammler täuschen will.

Fazit: Finger weg!

Im Nachrichtenblatt des Händlerverbandes APHV Ausgabe Juli / August 2024 erschien der folgende Beitrag des Präsidenten des APHV Wolfgang Lang:

Mit Obligo

Dieser Artikel ist auf jeden Fall „mit Obligo“, auch wenn Ihnen diese Bezeichnung seltsam unbekannt vorkommt. Leider hat sich jedoch „ohne Obligo“ in den Handel von Briefmarken (und auch anderen Sammelartikeln) eingeschlichen, obwohl es hier gar nichts verloren hat.

Seit den späten 1960er Jahren war unter anderem in der DBZ immer wieder der Hinweis „ohne Obligo“ oder auch (noch unverständlicher für den Leser) „o. O.“ zu finden. Bereits damals versuchten einige Briefmarkenhändler, sich bei kritischen Briefmarken der Haftung zu entziehen. Im Laufe der Jahre nahmen bei nicht attestierten oder sachkundig geprüften bzw. Marken, deren Echtheit zweifelhaft ist, Beschreibungen wie „wie besehen angeboten“, „Angebot ohne Obligo“, „für echt Michelwert...“, „Stempel teils fraglich“, „auf Nettobasis bewertet“, „wir verweisen auf Stempelproblematik“ oder „ungeprüft“ stark zu.

Der umfassende Ausschluss der Gewährleistung ist grundsätzlich unzulässig. Während sich dieser Sachverhalt beim Verbraucher für Gegenstände des täglichen Bedarfs im Laufe der Zeit insbesondere durch Veröffentlichungen in den Medien verfestigt hat, ist im Bereich der Philatelie hin und wieder festzustellen, dass sich der eine oder andere Anbieter durch mehr oder weniger fantasievolle Umschreibungen seiner Haftung für Mängel zu entziehen versucht. Dabei gelten diese Regeln auch dann, wenn sie durch anderweitige Gestaltungen umgangen werden.

Die Vereinbarung eines Gewährleistungsausschlusses ist geeignet, dem Unternehmer Kosten zu ersparen, indem er Verbraucher durch einen Gewährleistungsausschluss davon abhält, seine berechtigten Ansprüche geltend zu machen. Der Unternehmer wird dadurch in die Lage versetzt, günstigere Preise zu kalkulieren und sich dadurch einen unlauteren Vorteil gegenüber dem rechtskonform handelnden Mitbewerber zu verschaffen. Bereits im Jahr 2022 schrieb das LG Rottweil einem vom APHV verklagten Briefmarkenhändler zur Angabe „Echtheit nicht bestimmt“ folgendes ins Gebetbuch (AZ 5 O 16/22 KfH):

Irreführend ist eine Angabe, wenn sie bei den Adressaten eine Vorstellung erzeugt, die mit den wirklichen Verhältnissen nicht in Einklang steht. Maßgeblich ist insoweit das Verständnis des angesprochenen Verkehrskreises Köhler/Bornkamm/Feddersen UWG 40. Aufl. 2022, § 5 Rdnr. 1.56, zit. nach beck-online). Bei der Bewertung, ob eine Angabe über geschäftliche Verhältnisse geeignet ist, den Verkehr irrezuführen, kommt es nicht auf den objektiven Wortsinn und nicht darauf an, wie der Werbende selbst seine Aussage über die Ware oder gewerbliche Leistung verstanden haben will. Entscheiden ist vielmehr die Auffassung der Verkehrskreise, an die sich die Werbung richtet. Eine Werbung kann objektiv richtig, aber subjektiv, d.h. in ihrer Wirkung auf das Publikum geeignet sein, irrige Vorstellungen hervorzurufen. Ob eine Angabe geeignet ist irrezuführen, lässt sich daher nur feststellen, wenn man zuvor ihren Sinn ermittelt hat, den sie nach der Auffassung der umworbenen Verkehrskreise hat. Deren Vorstellung vom Inhalt der Angabe ist maßgebend (aaO, Rdnr. 1.57).

Ein Verbraucher, der von einem gewerblichen Briefmarkenverkäufer erwirbt, geht davon aus, dass dieser die Echtheit einer Marke anhand wesentlicher Kriterien selbst beurteilen kann. Die Angabe zur Echtheit, „nicht bestimmt“, verweist daher für den Verbraucher nur auf ein etwaiges Restrisiko, dass sich die Unechtheit einer Marke nur mit Hilfe besonderer Untersuchungsverfahren, die ggf. nur einem entsprechend ausgestatteten Gutachter zur Verfügung stehen, aufklären lässt. Ein Verbraucher vertraut daher darauf, dass dem gewerbsmäßigen Händler offensichtliche Fälschungshinweise aufgefallen wären, und er nur das Risiko eingeht, eine Marke zu erwerben, die sich bei eingehender gutachterlicher Untersuchung doch noch als Fälschung erweist. Die Angabe zur Echtheit, „nicht bestimmt“, ist damit geeignet, die irreführende Vorstellung hervorzurufen, offensichtliche Fälschungsindizien seien nicht gegeben und das Risiko, eine Fälschung zu erwerben, vernachlässigenswert.

Auch die Umgehung einer Gewährleistung durch das sich eingebürgert habende „ohne Obligo“ war im März 2024 Gegenstand einer Verhandlung vor einem Landgericht; nachfolgend die entsprechende Passage des Urteils.

Der Beklagte hat durch die Angabe in der Beschreibung des von ihm angebotenen Satzes „o.O.“ eine irreführende geschäftliche Handlung vorgenommen. Dieses Angebot richtete sich – auch – an Verbraucher, so dass ein Verbrauchsgüterkauf im Sinne des § 474 ff. BGB vorliegt. Die Vereinbarung eines Gewährleistungsaus-schlusses ist geeignet, dem Unternehmer Kosten zu ersparen, indem er Verbraucher durch einen – wenn auch nicht durchsetzbaren – Gewährleistungsausschluss davon abhält, seine Gewährleistungsansprüche geltend zu machen. Der Unternehmer kann dadurch in die Lage versetzt werden, günstigere Preise zu kalkulieren. Die angegriffene Klausel ist deshalb geeignet, den Absatz der Waren zu fördern (vgl. BGH NJW 2011, 76 Rn. 18 – Gewährleistungsausschluss im Internet). Das Kürzel „o.O.“ bedeutet ohne Obligo und wird vom angesprochenen Verkehr als umfassender Gewährleistungsausschluss verstanden. Ein umfassender Gewährleistungsausschluss ist im Verhältnis zwischen dem Beklagten und den Abnehmern des Beklagten, die Verbraucher sind, grundsätzlich unzulässig, vgl. dazu §§ 476 Abs. 1, 444 BGB. ...

Eigentlich könnte man es als unnötig ansehen, trotzdem lohnt noch ein Blick in die Satzung des APHV (§ 6; Punkt 2).

Die Mitglieder verpflichten sich, im geschäftlichen Verkehr mit ihren Kunden die gesetzlichen Bestimmungen sowie hierüber hinausgehende handelsübliche Gepflogenheiten einzuhalten. Sie haben darüber hinaus das Logo des APHV als besonderes Qualitätssiegel zu stärken und alles zu unterlassen, was das gewachsene Vertrauensverhältnis zwischen den Mitgliedern des APHV und ihren Kunden beschädigen könnte.

Dies bedeutet für den APHV, dass jedwede Beschreibung, die einen möglichen Gewährleistungsanspruch auszuschließen versucht, dazu geeignet ist, das erstrebte Vertrauensverhältnis zu den Kunden zu beschädigen.

Bitte überprüfen Sie Ihre Artikelbeschreibungen auf unzulässige Formulierungen. Schreiben Sie die Wahrheit; der Kunde kann auch damit leben. Vermeiden Sie eine mögliche juristische Auseinandersetzung, wenn der Kunde auf Erfüllung des Kaufvertrages besteht und Ihnen der Richter Ihr „ohne Obligo“ um die Ohren haut und als Vorteil für den Kunden auslegt.

Wenn wir zukünftig auf die Aussage „ohne Obligo“ stoßen, kann dies einen Anruf mit der Bitte um Korrektur nach sich ziehen. Es kann aber auch gleich eine Abmahnung oder Klage folgen; das hängt von der jeweiligen Situation ab.

Ihr Verband möchte seinen guten Namen beschützen. Es kann auch Ihr guter Name sein. Helfen Sie ihm dabei.

Wolfgang Lang, Mitglied im APHV

**27. Rottaler
Großtauschtag**

**35 Jahre Sammlergemeinschaft
Rotthalmünster e.V. 1990-2025**

- ➔ Briefmarken, Ganzsachen & Belege
- ➔ Alte Ansichtskarten
- ➔ Münzen und Medaillen
- ➔ Alte Schätze aus Papier

So. 16. März 2025 8-14 Uhr
→ Rottalhalle, 94094 Rotthalmünster
☎ (0160) 90739392, info@sammlergemeinschaft.de

Region Oberbayern-Ost

75 Jahre Briefmarkenfreunde Hausham – Bad Tölz e.V.

Das Jahr 2024 stand bei den Briefmarkenfreunden Hausham – Bad Tölz e.V. im Zeichen der Vereinsgründung im Jahr 1949.

Beim Briefmarkengroßauschtag am Samstag, den 06.07.24 im Kleinen Kursaal Bad Tölz gab es zum Jubiläum einen Sonderstempel mit Sonderpostamt und Sonderkarte. In einer Werbeschau unter der Leitung von Herrn Wolfgang Kügler haben mehrere Vereinsmitglieder, vor allem Herr Gisbert Pohl, die Vereinsgeschichte sehr detailliert und anschaulich dargestellt.

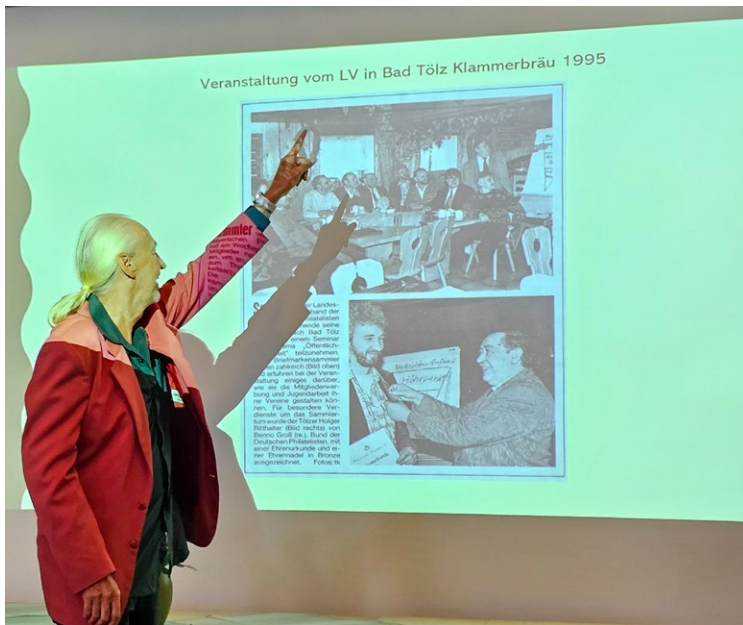
Am Sonntag, 22.09.24 trafen sich Ehrengäste und Mitglieder begleitet von Ehefrauen und Lebensgefährtinnen beim Tölzer Binderbräu zu einer Festveranstaltung.

Der 1. Vorsitzende, Herr Holger Ritthaler, konnte den 1. Vorsitzenden des LV, Herrn Thomas Heckel, den Leiter der Veranstaltungen im LV, Herrn Thomas Bauer, und den 2. Bürgermeister der Stadt Bad Tölz, Herrn Michael Lindmair, als Ehrengäste begrüßen.



Herr Ritthaler präsentierte mit einem Power-Point-Vortrag (professionell bearbeitet vom Enkel des langjährigen Schriftführers Herrn Norbert Wittmann) sehr lebendig die

Höhepunkte der 75 Jahre Vereinsgeschichte. Dabei tauchte er im Vortrag selbst immer wieder auf, da er seit 1976 Mitglied im Verein und seit 1982 verschiedene Ämter in der Vorstandschaft sehr engagiert wahrgenommen hat.



Nach dem Vortrag, der zur Freude der Teilnehmer an der Feier mehrmals gekürzt worden war, richteten Herr Heckel und Herr Lindmair Grußworte an die Versammlung. In beiden Grußworten wurde dem Verein Unterstützung zugesichert. Herr Heckel blickte sehr zuversichtlich auf die 100 Jahrfeier des Vereins im Jahr 2049.

Alle Feiernden genossen das Festessen, welches vom Binderbräu ausgezeichnet zubereitet wurde.

Der Verein dankt dem Ehepaar Binder, das die Gaststätte Binderbräu führt (Herr Andreas Binder ist auch Vereinsmitglied!), für die Überlassung geeigneter Räumlichkeiten für den monatlichen Tauschtreff und für diese Festveranstaltung.

Musikalisch umrahmt hat die Veranstaltung Herr Klaus Bebbber mit seiner Ziehharmonika.

Norbert Wittmann

Region Mittelfranken

Großtauschtag in Erlangen am 06.10.2024 Briefmarken im Aufwind?

Überraschend gut besucht war am Sonntag, 06. Oktober 2024, das Treffen der Briefmarken- und Münzsammler aus Erlangen und Umgebung. Weit über 100 Sammler nutzten die Gelegenheit, um beim überregionalen Großtauschtag der beiden Erlanger Briefmarkenvereine ihre Sammlung für Briefmarken, Briefe, Postkarten und Münzen zu ergänzen. In der Sport- und Freizeitanlage von Siemens in Erlangen wurde eifrig getauscht und gefeilscht. Es war für alle etwas dabei.

Auch die vielen Besucher, die ihre Sammlung lediglich begutachten lassen wollten, kamen nicht zu kurz. Erfahrene Vereinsmitglieder gaben viele Tipps über den jeweiligen Zustand und Inhalt sowie über weitere Verwendungs- oder Aufbewahrungsmöglichkeiten der geerbten oder geschenkten „Schätze“.

Für einige Kinder und Jugendliche, die den Weg zum Tauschtreffen gefunden hatten, gab es zur Belohnung das eine oder andere Geschenk in Form von „kostbaren Briefmarken“ zum Sammeln.

Gegenüber den Großtauschtagen in den letzten Jahren muss man feststellen, dass das Interesse an alten Briefmarken gestiegen ist. Die Sammler der beiden veranstaltenden Vereine hoffen, dass dieser Trend anhält.



Foto: Wilfried Poßberg

Wilfried Poßberg (PSV Siemens Erlangen)

**Fränkischer Briefmarken-Großtauschtag
mit Münzen und
Ansichtskarten**



Briefmarken- und Münzfreunde Lauf und Umge-
bung e.V.
Nürnberger AK- und Papiersammler-Börse
Philatelisten-Klub 1891 Nürnberg e.V.
ArGe Thematische Philatelie Bayern e.V.



am Sonntag, 30. März 2025
90552 Röthenbach an der Pegnitz

Karl-Diehl-Halle,
Werner-von-Siemens-Allee 25
9.00 Uhr – 15.00 Uhr

Tischbestellung und Informationen bei
Norbert Graf
Telefon: (0911) 632 53 53, Mobil: 0170-325 89 25
eMail: rene_graf@gmx.de



**Briefmarken-Sammler Verein
Schwabach e.V.**



Briefmarken-Frühjahrs-Tauschtag
(mit Münzen und Ansichtskarten)

Sonntag, den 09. März 2025
von 9:00- 14:00 Uhr

Evangelisches Vereinshaus
Wittelsbacherstraße 4
91126 Schwabach

Tischbestellungen (**Keine Tischgebühren, kein Eintritt !**) und Informationen:
Hans-Peter Nestler, Tel 09122 85425 oder info@bsv-schwabach.de

Regionale Briefmarkenausstellung **BAYERN 2025 HYBRID**



Nach dem überaus positiven Feedback zur BAYERN 2023 HYBRID, sowohl seitens der Aussteller als auch seitens der Juroren, lädt der Landesverband Bayerischer Philatelistenvereine e.V. für 2025 wieder zu einer Hybrid-Ausstellung ein. Die BAYERN 2025 HYBRID ist eine virtuelle regionale Briefmarkenausstellung mit Jugendklasse und internationaler Beteiligung. Die ausgestellten Exponate werden vom 1.9. bis 30.11.2025 auf der BDPH-Plattform „Exponate Online“ im Internet zu sehen sein. Das Besondere am Hybrid-Format der Ausstellung ist, dass die Aussteller die Möglichkeit haben, am 15. und 16.11.2025 an einem Jurorenseminar des LV Bayern in Herzogenaurach teilzunehmen. Da die Juroren bei einer virtuellen Ausstellung deutlich mehr Zeit haben, die Exponate zu begutachten, sind sie in der Lage, sehr detailliert Feedback zu geben. Die verschiedenen Aspekte der Bewertung werden dann während des Seminars im Plenum ausführlich diskutiert und erläutert. Vor allem für Aussteller, die mit ihren Exponaten noch am Anfang stehen, kann das Format der Hybrid-Ausstellung deshalb sehr hilfreich sein.

Die Ausstellungsunterlagen sind ab sofort auf der Homepage des LV Bayern (<https://joomla.ew-print.com/>) sowie beim Ausstellungsleiter verfügbar. (Kontakt: Peter Lang, Rotkamp 14, 13053 Berlin / E-Mail: LGP@GMX.DE mit Betreff „BAYERN 2025 HYBRID“). Anmeldeschluss ist der 1.7.2025.



Verein für Briefmarkenkunde Würzburg von 1880 e.V.

Der Sammlertreff!



43. WÜRZBURGER BRIEFMARKENBÖRSE

KAUF – TAUSCH – VERKAUF – BERATUNG

Händlerstände Sammlertische

Sonderbelege und Sonderstempel

Beratung für ihre Sammlungen Mit Bewirtung

Sonntag, 04. Mai 2025

9 bis 16 Uhr

Würzburg-Zellerau, Veranstaltungszentrum Heiligkreuz, Hartmannstraße 29

Auch zu erreichen mit der Straßenbahn Linie 4,
ab Hauptbahnhof Richtung Zellerau, Haltestelle: Hartmannstraße

weitere Informationen unter: www.wuerzburger-briefmarkenverein.de

Kontakt Veranstalter: Rainer Fuchs, ☎ 0176-30522772, @: rainer@fuchs-online.com

GROSSTAUSCHTAG

Briefmarkenbörse

Briefmarken, Ganzsachen, Belege, Ansichtskarten,
Münzen, Banknoten, Alben und Zubehör

Sonntag, 4. Mai 2025
von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

83022 Rosenheim
Auerbräu-Festhalle

Kapuzinerweg 1/Loretowiese
Parken Sie kostenlos direkt an der Halle

Informationen + Tischbestellungen:

Roland Bründl, Tel.: 0176 73 24 7757

E-Mail: roland.bruendl@t-online.de

Franz Schlosser, Tel.: 08061 343855

E-Mail: btv-bad-aibling@gmx.de

Besuchen Sie unsere gemeinsame Briefmarkenbörse

Philatelisten-Verein Rosenheim e.V.

www.philatelistenverein-rosenheim.jimdofree.com

Briefmarken-Tauschverein Bad Aibling-Mangfalltal e.V.

www.btv-badaibling.de

Philatelisten-Jugend

DPhJ bietet Online-Gruppenleiter-Meeting an

Die DPhJ lädt zu einem Online-Gruppenleiter-Meeting ein, das allen Gruppenleitern in der Jugendphilatelie die Möglichkeit geben soll, untereinander Erfahrungen, Tipps und Tricks zur Jugendarbeit auszutauschen.

Das Online-Gruppenleiter-Meeting findet am **Sonntag, 16. Februar 2025 um 14 Uhr** statt.

Eingeladen sind alle Gruppenleiter oder Interessenten, die sich mit dem Gedanken tragen, zukünftig in der Jugendarbeit zu engagieren. Selbstverständlich sind bei dem Online-Seminar alle interessierten Zuhörer herzlich willkommen.

Der Riedlinger Sammler Gerhart Aue stellt die Möglichkeiten von Postcrossing vor und wie einfach es damit ist, an viele interessante Belege zu kommen.

Das Online-Gruppenleiter-Meeting wird via Big Blue Button durchgeführt. Für den Zugang ist lediglich ein gängiger Browser notwendig. Es muss keine zusätzliche Software installiert werden. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, mittels telefonischer Einwahl teilzunehmen.

Eine Anmeldung bei der DPhJ-Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit, Herrn Dittmar Wöhlert, ist erforderlich, damit der Zugangslink versandt werden kann. Anmeldungen können per Mail an woehlert@dphj.de vorgenommen werden.



DPhJ-Pressinformation vom 03.12.2024, Dittmar Wöhlert

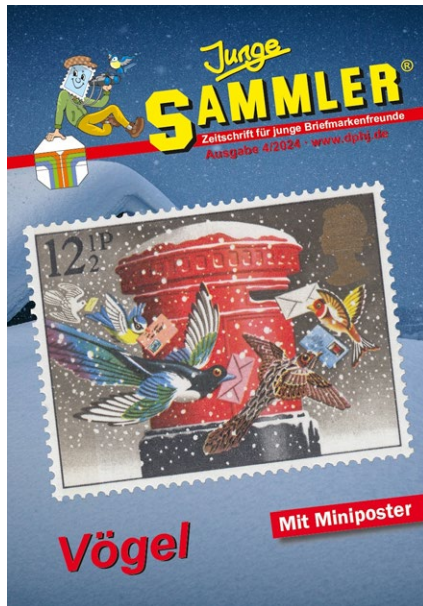
Wohin sind die Vögel ausgeflogen?

Der neue JUNGE SAMMLER kommt allen jungen und junggebliebenen Jungen Briefmarkenfrende direkt zugeflogen. Kein Wunder – denn das Thema ist „Vögel“. Alle Leserinnen und Leser können sich aktiv am Vogel-Quiz beteiligen. Im ganzen Heft sind Vögel verteilt, deren Anfangsbuchstaben ein Lösungswort ergeben.

Im aktuellen Heft werden Vögel in vielen Facetten vorgestellt: Bunte Vögel, Vogelmarken, die Vogelwarte Helgoland sowie Vögel, die Kälte lieben. Als besonders schräge Vögel werden die Kiwis aus Neuseeland präsentiert. Aber auch im beliebten Comic finden Fridolin und Filu neue Freunde bei Vögeln.

Natürlich gibt es auch wieder das legendäre Junge Sammler-Quiz – ganz im Fokus des Titelthemas „Vögel“. Jürgen Olschinke informiert über die neuen Anschriftenkorrektur-Labels mit Matrixcode. Axel Brockmann setzt die Serie „Aufgepasst: Brieffälschungen“ fort. Weitere Tipps aus der Philatelie, Berichte aus den Landesringen und Veranstaltungshinweise runden das Heft ab.

Der JUNGE SAMMLER ist die Mitgliederzeitschrift der Deutschen Philatelisten-Jugend e. V. Das Heft wird allen Mitgliedern direkt per Post zugestellt und ist zusätzlich auf der DPhJ-Homepage <https://www.dphj.de> online verfügbar.



DPhJ-Pressinformation vom 08.12.2024, Dittmar Wöhlert

ArGe Thematische Philatelie Bayern

Aktuelle Termine für das Jahr 2025

25.01.2025	Buckenhof bei Erlangen	Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. Restaurant „Afroditi“/ Hallerhof, Tennenloher Straße 3 Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr
29.03.2025	Buckenhof bei Erlangen	Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. Restaurant „Afroditi“/ Hallerhof, Tennenloher Straße 3 Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr
31.05.2025	Buckenhof bei Erlangen	Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. Restaurant „Afroditi“/ Hallerhof, Tennenloher Straße 3 Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr

Juni 2025 „Münchener Spaziergang“ nach Murnau am Staffelsee

26.07.2025	Buckenhof bei Erlangen	Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. Restaurant „Afroditi“/ Hallerhof, Tennenloher Straße 3 Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr
27.09.2025	Buckenhof bei Erlangen	Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. Restaurant „Afroditi“/ Hallerhof, Tennenloher Straße 3 Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr
29.11.2025	Buckenhof bei Erlangen	Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. Restaurant „Afroditi“/Hallerhof, Tennenloher Straße 3 Beginn der Sitzung: 14.00 Uhr – Ende gegen 17.00 Uhr

Treffen der Sammlerfreunde aus München und Südbayern:

(Informationen bei Kurt Buchholz 089/6704314)

Jeden Freitag einer ungeraden Woche, ab 18.00 Uhr

im „Wirtshaus zum Grünen Baum“, Verdstraße 47, 81247 München,

ca. 100 Meter vom S-Bahnhof Obermenzing (S2) entfernt.



Kontakt: Klaus-Peter Binanzer, Tel.: 09187-902854 oder eMail: peterbinanzer@web.de

Zum 100. Todestag der Malerin Dora Hitz

Dora Hitz wurde am 30. März 1853 in der Feilturmstraße, im damaligen Gerberviertel von Altdorf geboren. Als Sechsjährige zog sie mit ihren Eltern, Lorenz Johannes Hitz und Anna Elisabeth, geborene Meyer, nach Ansbach. Als sie 16 Jahre alt war, schickten ihre Eltern sie zur Ausbildung in die Damenmalschule der Frau Staatsrat Weber nach München. Ihre Lehrer waren im Besonderen Wilhelm von Lindenschmit der Jüngere und Heinrich Stelzner. Bei der 1876 in München stattfindenden Kunst- und Industrieausstellung lernte Dora Hitz Elisabeth zu Wied (1843-1916), durch Heirat mit dem Hohenzollern-Prinzen Königin von Rumänien, kennen. Diese berief sie als Hofmalerin an den rumänischen Königshof. Von nun an gestaltet sich ihr Leben kometenhaft. Für den Musiksaal von Schloss Peleş in Sinaja malte Dora Hitz Wandfresken nach dichterischen Motiven der Königin, die als Literatin unter dem Pseudonym Caren Sylva bekannt war. Hitz entwarf für sie auch Buchschmuck und führte Ölgemälde aus.

Von 1880 an führte Dora Hitz in Paris ein Leben als Bohémienne. Zwischen 1886 und 1887 kehrte sie kurze Zeit nach Rumänien zurück. In Paris verbrachte sie auch einige Zeit mit Eugen Jettel, Otto Thoren, Karl Köpping und lernte auch Hermann Bahr kennen. Es folgten 1890 Aufenthalte in der Bretagne und zwischen 1891 und 1892 auch in der Normandie. 1890 wurde sie als Mitglied in den Salon der „Société des Artistes Français“ aufgenommen.

Nach einem kurzen Aufenthalt in Dresden übersiedelte Dora Hitz 1892 nach Berlin, wo sie als Mitglied des „Vereins Berliner Künstlerinnen und Kunstfreundinnen“ Zugang zu großbürgerlichen liberalen Kreisen fand. Dadurch konnte sie viele bedeutende Portraitaufträge erhalten. 1894 gründete sie eine Damenmalschule am Lützowplatz 12; dort hatte sie auch ihr Atelier.



Von 1892 bis 1921 war sie Mitglied des Vereins der Berliner Künstlerinnen; 1898 war sie Mitglied der Vereinigung der XI, der Vorläufergruppe der Berliner Secession, zu deren Gründungsmitgliedern sie, zusammen mit Max Liebermann, gehörte. Ihre Bildthemen waren in farbstarkem Impressionismus ausgeführt. Mit Käthe Kollwitz und Max Beckmann verband sie eine enge Freundschaft.

Während des Ersten Weltkriegs bekam die Malerin finanzielle Probleme, sie wurde krank und geriet immer mehr in eine soziale Isolation. Am 20. November 1924 starb sie in ihrer Wohnung am Lützowplatz. Anlässlich dieses Jahrestages zeigt die Liebermann-Villa am Berliner Wannsee vom 14. September 2024 bis 20. Januar 2025 die Ausstellung „Mit dem Alten um das Neue kämpfen“ Gleichzeitig bringt die Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. einen Sonderstempel zum gleichen Anlass heraus. Eine Gedenk Ganzsache kann über die Arbeitsgemeinschaft (petterbinanzer@web.de) erworben werden.

Klaus-Peter Binanzer

Wasserburger Großtauschtag



**Briefmarken
Ansichtskarten
Münzen und Geldscheine**

Sonntag, 9. März 2025

von 9 Uhr bis 14 Uhr

im **BADRIA**, Alkorstraße 14, Wasserburg am Inn

BRIEFMARKENFREUNDE WASSERBURG A. INN e.V.

Anmeldung bei

Albert Sturm, E-Mail: briefmarkenfreunde-wbg@web.de

Landesverband Bayerischer Philatelisten-Vereine e.V.

Internet: www.briefmarken-lybayern.de und <https://joomla.ew-print.com/>

1.Vorsitzender: Thomas Heckel, Am Wald 8, 85614 Kirchseeon, Tel: 08091/538647,

E-Mail: th.heckel@t-online.de

2.Vorsitzender: Robert Eiser, von-Hauck-Str. 5B, 91074 Herzogenaurach, Tel: 09132/4337,

E-Mail: robert.eiser@gmx.de

Schatzmeister: Bernhard Ziesemer, Uettinger Str. 25, 97297 Waldbüttelbrunn, Tel. 09369/1572,

E-Mail: b.ziesemer@t-online.de

Ausstellungswesen und Juroren: Thomas Höpfner, Lindenstraße 29, 85661 Forstinning,

Tel. 08121/253880, E-Mail: t.hoepfner@t-online.de

Veranstaltungen: Thomas Bauer, Curd-Jürgens-Str. 20, 81739 München, Tel: 089/23545119, E-Mail:

bauertho@arcor.de

Jugendarbeit: Wolfgang Ernst, Israel-Beker-Str. 5b, 86899 Landsberg, Tel: 08191/972886, ernst@dphj.de

Sammlerschutz: Dr. Heiko Übler, Luitpoldplatz 24, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel. 09661/53201,

E-Mail: dr.uebler@ra-uebler.de

Forschung/Literatur/Archiv: NN (vakant)

Änderungen von Daten sowie An- und Abmeldungen von Mitgliedern: Robert Eiser s.o.

Urkunden + Nadeln für langjährige BDPH-Zugehörigkeit, Plakate, Karten etc.: Thomas Heckel s.o.

Urkunden und Nadeln für sonstige Ehrungen: Zuständige Regionalbeiräte s.u.

LV aktuell: Daniel Debler s.u.

Regionalbeiräte:

Robert Eiser, von-Hauck-Str. 5B, 91074 Herzogenaurach, Tel: 09132/4337, E-Mail: robert.eiser@gmx.de

Herbert Geier, Bärengasse 4a, 96231 Bad Staffelstein, Tel: 09573/1870 Fax: 09573/239427,

E-Mail: info@geier-auktionen.de

Paul Meierhöfer, Grüber Straße 7, 91522 Ansbach Tel: 0981/87928 oder Fax: 09802/954050,

E-Mail: pmeierhoefer@t-online.de

Hans Dietmayr, Föhregrund 7, 92245 Kümmerbruck, Tel: 09621/81564, hans.dietmayr@t-online.de

Daniel Debler, Adalbert-Stifter-Str. 4, 86637 Wertingen, Tel: 08272/609200, Mobil 0176/21528872,

E-Mail: danieldebler@gmx.de

Robert Binner, Wachenheimerstr. 9A, 81539 München, Tel. 089/2722673, E-Mail: r-binner@t-online.de

Thomas Heckel, Am Wald 8, 85614 Kirchseeon, Tel: 08091/538647, E-Mail: th.heckel@t-online.de

Rahmenlager: Gerhard Hennecke, Wiesenstr. 3, 91126 Schwabach, Tel: 09122/7026,

Druckerei: ew print & medien service gmbh, Frankfurter Str. 96, 97082 Würzburg, Tel. 0931/796330,

info@ew-print.com

Impressum:

LV aktuell ist die Mitgliederzeitschrift des Landesverbandes Bayerischer Philatelisten-Vereine e.V. mit 102 Vereinen und 2.755 Mitgliedern (Stand 01.01.2025). Sie wird allen Mitgliedern zugänglich gemacht. Zusätzliche Exemplare sind zur Verteilung bei Ausstellungen, Tauschtagen und ähnlichen Veranstaltungen vorgesehen. Die Bezugsgebühren sind mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.

LV aktuell **erscheint im Januar, Mai, und September.**

Redaktionsschluss und Anzeigenannahmeschluss ist jeweils der **1. Dezember, 1. April und 1. August.**

Mit der Herausgabe beauftragt:

Redaktion, Satz, Layout: **Heft 350** Daniel Debler s.o., Thomas Heckel s.o.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck für Mitglieder des BDPH bei Quellenangaben frei. Sonstige Nachdrucke nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Haftung. Offizielle Stellungnahmen des Landesverbandes sind als solche gekennzeichnet (LV).

Veranstaltungskalender

Bei der LV-Stelle „Veranstaltungen“ bis Redaktionsschluss gemeldete Veranstaltungen, ohne Gewähr

Anmeldung von Veranstaltungen, die Bestellung von Ausstellungsrahmen sowie jeglichen Schriftverkehr zu geplanten Veranstaltungen bitte ausschließlich an die

**LV-Stelle Veranstaltungen: Thomas Bauer, Curd-Jürgens-Str. 20,
81739 München, Telefon: 089-23545119, E-Mail: bauertho@arcor.de**

In diesem Veranstaltungskalender sind nur Termine berücksichtigt, deren Anmeldung per Formblatt/E-Mail bis zum jeweiligen Redaktionsschluss vorgelegen hat. Die Redaktionsschlusszeiten für die einzelnen Ausgaben sind im Anschluss abgedruckt. Verspätet eingehende Meldungen können erst in der nächsten Ausgabe berücksichtigt werden. Den aktuellen Kalender finden Sie auch auf der homepage des Landesverbands:

<https://joomla.ew-print.com/>

2025

- | | | | |
|---------------------------------|---------------------------------|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.01.
2025 | München | T | ARGE Münchener Briefmarkenvereine e.V. (01200). 9-14 Uhr. Bürgersaal Fürstenried-Ost, Züricher Str. 35. VL: Clemens Reiners, Fliegenstr. 8, 80337 München (089-268702, E-Mail: clemens.reiners@muenchen-mail.de). |
| 02.02.
2025 | München | T | Postwertzeichen-Sammlerverein „Siemens“ München e.V. (01026). 9-14 Uhr. Schlierseestr. 47, Anton-Fingerle-Bildungszentrum (Mensa). VL: Markus Vester, Lerchenstr. 3d, 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn (0171-1011923, E-Mail: vester.markus@gmx.de). |
| 01.-
02.03.
2025 | München | SO | PHILATELIA München. 01.03. 9:30-17:30 Uhr, 02.03. 9:30-16 Uhr. M.O.C. Halle 2, Lilienthalallee 40. SD: SP, S, GA. |
| 01.-
02.03.
2025 | Neustadt bei
Coburg | OFFK
T | Sammler- und Briefmarkenfrende Neustadt bei Coburg e.V. (01177). „36. Grenzlandtauschtag. 1.03. 9-16 Uhr, 2.03. 8-16 Uhr, Heubischer Straße, Mehrzweckhalle. VL: Burkhard Grepel, Brechtstr. 2, 96465 Neustadt b. Coburg (09568-3001256, E-Mail: sub@necnet.de). (1.02.2025). |
| 08.03.
2025 | Nürnberg-
Langwasser | T | Verein für Philatelie und Philokartie Nürnberg-Langwasser e.V. (01150). 9-15 Uhr. Gemeindsaal der Ev. Passionskirche, Dr.-Linnert-Ring 30. VL: Winfried Wziontek, Freilandstr. 21b, 90482 Nürnberg (0911-5048249 / 0911-503179). |

- 09.03. Schwabach** T Briefmarken Sammlerverein Schwabach e.V. (01019). 9-14 Uhr, Evangelisches Vereinshaus, Wittelsbacherstr. 4. VL: Hans-Peter Nestler, Hans-Meiser-Straße 23, 91126 Schwabach (09122-85425, E-Mail: info@bsv-schwabach.de).
- 09.03. Wasserburg** T Briefmarken-Freunde Wasserburg am Inn e.V. (01053). 8-14 Uhr, Sport- und Freizeitzentrum „BADRIA“, Alko-rstr.14. VL: Albert Sturm, Karl-Wähmann-Straße 15, 83512 Wasserburg (08071-50296, E-Mail: briefmarkenfreunde-wbg@web.de).
- 15.03. Burgkunstadt** T Burgkunstadter Briefmarkenfreunde e.V. (01094). „Main-taltaushtag“, 9-15 Uhr, Stadthalle Burgkunstadt, Jahnstr. 1. VL: Roland Gleißner, Kirchplatz 1, 96224 Burgkunstadt (09229-974474, Fax: 09229-974473, E-Mail: rolandgleissner@aol.com).
- 16.03. Roththalmünster** T Sammlergemeinschaft Roththalmünster e.V. (01180). „26. Rottaler Großtaushtag“. 8-14 Uhr, Rottalhalle, Matthias-Fink-Str. 2. VL: Hanspeter Zink, Hindling 3, 94094 Roththalmünster (0160-90739392, E-Mail: hanspeter.zink@arcor.de).
- 22.03. Nürnberg-** T Briefmarkenklub Gartenstadt Nürnberg e.V. (01090). 9-14 Uhr. E S V Flügelrad, Finkenbrunn 151, 90469 Nürnberg. VL: Otto Schilling, Lugauer Weg 7, 90522 Oberasbach (0160-94470110, Fax 0911-99914760, E-Mail: o.j.schilling@t-online.de).
- 22.03. Gartenstadt**
- 23.03. Amberg** T Briefmarkensammler Verein 1904 Amberg (01069). 9-14 Uhr, Bruno-Hofer-Str.8, Jugendzentrum. VL: Hans Dietmayr, Föhregrund 7, 92245 Kümmersbruck (09621-81564, E-Mail: hans.dietmayr@t-online.de).
- 23.03. Amberg**
- 30.03. Röthenbach an** T Briefmarken- und Münzfreunde Lauf und Umgebung (01070, Philatelisten-Klub 1891 Nürnberg e.V. (01038). 9-15 Uhr. Karl-Diehl-Halle, Werner-von-Siemens-Allee 25. VL: Norbert Graf, Woelckernstraße 22, 91126 Schwabach (Tel. 0911-6325353, E-Mail: renate_graf@gmx.de).
- 30.03. der Pegnitz**
- 30.03. Wunsiedel** T Briefmarkensammlerverein „Frankonia“ Wunsiedel (01152). 8-12:30 Uhr. Fichtelgebirgshalle, Jean-Paul-Str. 5. VL: Wieland Rasp, Fr.-Ebert-Str. 8, 95632 Wunsiedel (09232-4302, E-Mail: wieland.rasp@web.de).
- 30.03. Wunsiedel**
- 06.04. Coburg** BS Verein Coburger Briefmarkensammler e.V. von 1903 (01138). 9-15 Uhr, CoJe (Stadtjugendheim), Rosenauerstr. 45, 96450 Coburg. VL: Joachim Eichhorn, Kleine Johannisgasse 3, 96450 Coburg (09561-238518, E-Mail: eichhorn_joachim@t-online.de).
- 06.04. Coburg** T

- 06.04. Dachau** T Briefmarken-Sammler-Verein Dachau e.V. (01181). 9-15 Uhr. 85221 Dachau, Adolf-Hölzel-Saal, Ernst-Reuter-Platz 1. VL: Manfred Pacher, Falkenstr. 3, 85757 Karlsfeld (08131-93842, E-Mail: manfred.pacher@mnet-online.de).
- 06.04. Osterhofen** T Briefmarkenfreunde Osterhofen u.U. e.V. (01059). 9-13 Uhr, Seewiesen 6½, Kolpinghaus. VL: Thomas Haug, Benediktinerring 11, 94569 Stephansposching (09935-903885, E-Mail: ithaug@web.de).
- 13.04. Marktbreit** T Briefmarkensammlergemeinschaft Marktbreit e.V. (01120). 9-14 Uhr. Lagerhaus Marktbreit, Adam-Fuchs-Str. 2. VL: Stefan Mloschin, Unterickelsheim 60, 97340 Martinsheim (09339-989396, E-Mail: stefan.mloschin@t-online.de). Treffen der **ARGE Lateinamerika** (spanisch).
- 13.04. Straubing** T Philatelisten-Club Straubing e.V. (01042). „Gäuboden-Tauschtag“. 9-14 Uhr, Markmiller-Saal, Äußere Passauer Str. 60. VL: Roland Neumaier, Rinchnacher Weg 14, 94315 Straubing (09421-989813, E-Mail: neumaier.roland@t-online.de).
- 19.04. Garmisch-Partenkirchen** T Briefmarken- und Münzensammlerclub PHILATELIA e.V. (01089). 9-15 Uhr. Kongresszentrum (Richard-Strauss-Saal), Richard-Strauss-Platz 1. VL: Birgit Lesch, Windschäufelnstr. 6 a, 83467 Garmisch-Partenkirchen (08821-942018, E-Mail: lesch.birgit@hotmail.de).
- 27.04. Lindau-Oberreitnau** BS AK und Briefmarkensammlerverein Lindau e.V. (01156). 9-15 Uhr. Parkweg 8, im Freizeitzentrum Oberreitnau. VL: Thomas Lang, Streitelsfingerstr. 65, 88131 Lindau (08382-74817, E-Mail: lindau-philatelie@gmx.de).
- 01.05. Neumarkt/Opf.** T Briefmarkensammlerverein Neumarkt e.V. (01119). 9-14 Uhr. Johanneszentrum, Ringstr. 61. VL: Andreas Nowotny, Schweningenstr. 32, 92318 Neumarkt (09181-263200 16-20 Uhr und Wochenende, E-Mail: andreas-nowotny@t-online.de).
- 04.05. Cham** T Verein der Briefmarkenfreunde Cham u. Umgebung e.V. (01047). 9-14 Uhr, Hotel am Regenbogen (Kolpinghaus), Schützenstr. 14. VL: Reinhard Hierl, Kinsachstr. 13, 94372 Rattiszell (09964-760, E-Mail: reinhardhierl@gmx.net).
- 04.05. Rosenheim** T Philatelisten-Verein Rosenheim e.V. (01012). 9-15 Uhr, Auerbräu-Festhalle, Loretowiese. VL: Roland Bründl, Grasriesfeld 20, 83126 Fischbach am Inn (0176- 73247757, E-Mail: roland.bruendl@t-online.de).

04.05. 2025	Würzburg	LV-Tag	Landesverband Bayerischer Philatelistenvereine e.V. / Verein für Briefmarkenkunde Würzburg von 1880 e.V. (01.020) 75. Landesverbandstag 2025. Ab 9 Uhr, 97082 Würzburg, Mainaustraße 42 / Exerzitenhaus Himmelspforten. VL: Albrecht Mehling, Stifterstr. 14, 97209 Veitshöchheim (0931-70526770, E-Mail: albrechtmehling@t-online.de).
04.05. 2025	Würzburg	T	Verein für Briefmarkenkunde Würzburg von 1880 e.V. (01020). „43. Würzburger Briefmarkenbörse“. 9-15 Uhr, Veranstaltungszentrum Heiligkreuz, Hartmannstr. 29. VL: Rainer Fuchs, Am Burkardstuhl 33, 97267 Himmelstadt (0176-30522772, E-Mail: rainer@fuchs-online.com).
01.06. 2025	Moosburg	T	Briefmarken- und Münzensammlerclub Moosburg e.V. (01193). 9-14 Uhr, Breitenbergstraße, Stadthalle. VL: Hermann Wagner, Eichenstr. 18, 85419 Mauern (08764-920977).
12.07. 2025	Bad Tölz	BS T	Briefmarkenfreunde Hausham-Bad Tölz e.V. (01075). 9-14 Uhr, Kleiner Kursaal, Vichyplatz 1. VL: Holger Ritthaler, Karlstr. 45, 82377 Penzberg (08856-9079006, Mobil: 0152-29241148, E-Mail: holgerritthaler@gmx.de). SD: SP,S,E.
01.09.- 16.11. 2025	BDPh Online	ARR	Landesverband Bayern e.V. (01), https://www.exponate-online.de VL: Peter Lang, Rotkamp 14, 13053 Berlin (0175-7231020, E-Mail: lpj@gmx.de). (01.07.2025).
07.09. 2025	Forchheim	T	Philatelistischer Verein Forchheim e.V. (01039). 8-15 Uhr. Jean-Paul-Str. 4, Pfarrsaal Verklärung Christi Forchheim. VL: Lorenz Neubauer, Paul-Strian-Str. 4, 91301 Forchheim (09191- 9762211, E-Mail lorenz.neubauer@yahoo.de).
07.09. 2025	Wertingen	BS T	Philatelistische Sammlergilde Wertingen (01065). 9-14 Uhr, Landrat-Anton-Rauch-Platz 3, Foyer der Stadthalle. VL: Daniel Debler, Adalbert-Stifter-Str. 4, 86637 Wertingen (08272-609200, E-Mail: briefmarkenfreundewertingen@gmx.de).
05.10. 2025	Moosburg	T	Briefmarken- und Münzensammlerclub Moosburg e.V. (01193). 9-14 Uhr, Breitenbergstraße, Stadthalle. VL: Hermann Wagner, Eichenstr. 18, 85419 Mauern (08764-920977).
11.10. 2025	Garmisch-Partenkirchen	T	Briefmarken- und Münzensammlerclub PHILATELIA e.V. (01089). 9-15 Uhr. Kongresszentrum (Richard-Strauss-Saal), Richard-Strauss-Platz 1. VL: Birgit Lesch, Windschäufelnstr. 6 a, 83467 Garmisch-Partenkirchen (08821-942018, E-Mail: lesch.birgit@hotmail.de).

- 19.10. Cham** T Verein der Briefmarkenfreunde Cham u. Umgebung e.V. (01047). 9-14 Uhr, Hotel am Regenbogen (Kolpinghaus), Schützenstr. 14. VL: Reinhard Hierl, Kinsachstr. 13, 94372 Rattiszell (09964-760, E-Mail: reinhardhierl@gmx.net).
- 19.10. Strullendorf** T Briefmarken-Sammler-Gemeinschaft Strullendorf e.V. (01141). 9-14 Uhr, Hauptsmoorhalle, Hauptsmoorstr. 2. VL: Andreas Kaiser, Adolf-Kolping-Str. 26, 96050 Bamberg (0176-50525910, E-Mail: akaiser@arcor.de).
- 09.11. Röthenbach an** T Briefmarken- und Münzfreunde Lauf und Umgebung
2025 der Pegnitz (01070, Philatelisten-Klub 1891 Nürnberg e.V. (01038). 9-15 Uhr. Karl-Diehl-Halle, Werner-von-Siemens-Allee 25, 90552 Röthenbach an der Pegnitz. VL: Norbert Graf, Woelckernstraße 22, 91126 Schwabach (Tel. 0911-6325353, E-Mail: renate_graf@gmx.de).
- 09.11. Schwabach** T Briefmarken Sammlerverein Schwabach e.V. (01019). 9-14
2025 Uhr, Evangelisches Vereinshaus, Wittelsbacherstr. 4. VL: Hans-Peter Nestler, Hans-Meiser-Straße 23, 91126 Schwabach (09122-85425, E-Mail: info@bsv-schwabach.de).
- 21.11.- München** SL Münchener Briefmarken-Club e.V. (01002). „BDPh-Salon
23.11. 120 Jahre Münchener Briefmarken-Club e.V.“. 21.-22.11.
2025 10-18 Uhr, 23.11. 10-16 Uhr. Ludwig-Erhard-Saal im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, Prinzregentenstr. 28, 80538 München. VL: Robert Binner, Wachenheimerstr. 9a, 81539 München (089-2722673, E-Mail: robert-binner@t-online.de).
- 23.11. Bad Staffelstein** T Briefmarkensammler-Verein Lichtenfels e.V. (01183). 9-13
2025 Uhr, Peter J. Moll Halle des TSV Staffelstein, Georg-Herpich-Platz 6. VL: Günther Lutz, Gartenweg 12, 96215 Lichtenfels (09571-4628, E-Mail: gj.lutz@t-online.de).
- 23.11. Regensburg** T Philatelisten-Vereinigung Regensburg e.V. (01037). 9-15
2025 Uhr, Sporthalle der Regensburger Turnerschaft, Schopperplatz 6. VL: Franz Landstorfer, Günzstr. 2, 93049 Regensburg (0941-51803, Fax: 0941-20919268, E-Mail: franz.landstorfer@t-online.de).
- 07.12. Ottobrunn** T Briefmarken- und Münzsammlerverein Ottobrunn (01140).
2025 9-14 Uhr, Wolf-Ferrari-Haus, Rathausplatz 2, 85521 Ottobrunn. VL: Peter Floth, Friedrich-Fröbel-Str. 26, 85521 Riemerling (089- 6015919, E-Mail: peter.floth@arcor.de).

Abkürzungsverzeichnis für den Veranstaltungskalender

LVT = Landesverbandstag	INT = mit internationaler Beteiligung
TdM = Tag der Briefmarke	VL = Veranstaltungsleiter
AR = Briefmarkenausstellung Rang	AL = Ausstellungsleiter
JR = Briefm.-Ausst. Jugend Rang	AJL = Ausstellungsleiter Jugend
BS = Briefmarkenschau	SD = Sonderdienste
T = Tauschtag , Börse	SP = Sonderpostfiliale
SL = BDPH-Salon	S = Sonderstempel
SO = sonstige Veranstaltung	GA = Ganzsache
OffK = Offene Klasse (OffK bei AR)	E = Erinnerungsdrucksache
1R = 1-Rahmen-Wettbewerb	BI = Briefmarke Individuell
JK = Klasse Junge Philatelisten	() = Anmeldeschluss

Anmeldeschluss für die Ausgabe Mai 2025: 01.04.2025



Philatelia München

1. März 2025

9.30-17.30 Uhr

2. März 2025

9.30-16.00 Uhr

MOC München-Freimann • Lilienthalallee 40 • Halle 2

- **50 Händler, Auktionatoren und Verlage**
- **Info-Stände von ArGen + Vereinen**
- **Service-Stand des Prüferverbandes BPP**

**Eintritt
frei!**

Mehr Infos unter:

www.Philatelia-Muenchen.de

**Kontakt: Messeagentur Jan Billion • Postfach 10 82 54 • 40863 Ratingen
Telefon 02102/5 06 75 • info@philatelia-muenchen.de**